

UNCOOL – ARTISTS IN RESIDENCE

www.uncool.ch

Robin Holcomb und **Wayne Horvitz** machen seit über 40 Jahren gemeinsam Musik.

Holcomb hat ein einzigartiges Werk geschaffen, das die klassische Musik, die sie als Kind studierte, die javanische Gamelan-Musik, die sie an der Musikhochschule erlernte, die amerikanische Volksmusik und diejenige der Appalachen, der sie als Farmerin in den Hügeln von North Carolina begegnete, und den Free Jazz der 60er und 70er Jahre enthält, in den sie eintauchte, als sie in den 80er Jahren in New York City lebte.

Horvitz begann Klavier zu spielen, nachdem er den großen Blues-Pianisten Otis Spann gehört hatte, und hat eine ähnliche Vorliebe für den monumentalen Free Jazz von Cecil Taylor, The Art Ensemble of Chicago, Sun Ra usw. Gleichzeitig erinnert seine Musik oft an Bela Bartok, mit einem amerikanischen Herzen.

Das Konzert am 12. März umfasst Originalmusik von Holcomb und Horvitz, teils solo, teils im Duo. Bei den Duos spielen beide Künstler - zu unterschiedlichen Zeiten - Klavier, Elektronik mit Laptop, Holcomb singt und Horvitz spielt Mundharmonika. Die Musik wird von abstrakt bis erhaben reichen.

LINKS

<http://www.robinholcomb.com/>

<http://www.waynehorvitz.com/>

KOMMENTARE

Robin Holcomb

"Ms. Holcomb's piece is staggeringly beautiful." – Ben Ratliff /New York Times

Wayne Horvitz

"There's nobody else out there I hear even attempting to cover some kind of similar range..." - All About Jazz

Text: Wayne Horvitz